



AUSGABE 4

DIESE AUSGABE:
Vorwort Bürgermeister

Erreicht: 2. Bus nach Baden
morgens

Wahlservice für GMR-Wahl 2020

Stellenausschreibung

Alle Jahre wieder...

Dorfgemeinschaft HK-SF

FF-Siegenfeld

FF-Heiligenkreuz

Schul- und Kindergartenein-
schreibung 2020/21

Feuerwerkskörper, Pyrotechni-
sche Gegenstände

Heizkostenzuschuss 2020

Schneeräumung

Neues von der Musikkapelle HK

Müllplan 2020

*Frohe Weihnachten
sowie Gesundheit, Glück und Erfolg
im Jahr 2020 wünscht
Ihre Gemeindeverwaltung*





Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und mit dem Weihnachtsfest und dem kommenden Jahreswechsel ist es wieder an der Zeit, inne zu halten und einen Rückblick auf 2019 sowie einen Ausblick auf 2020 zu machen.



Segnung des neuen HLF2

Am 24.11.2019 wurde das neue HLF2 im Siegenfelder Feuerwehrhaus durch Pater Severin gesegnet und damit offiziell in den Feuerwehrdienst gestellt. Damit sind die Feuerwehren in unserer Gemeinde nicht nur baulich sondern auch ausrüstungsmäßig am neuesten Stand der Technik.

In die Sanierung und der teilweisen Neuverlegung der Wasserleitung in Sattelbach und Krainerhütte sowie in den Hochbehälter in Heiligenkreuz wurde viel Geld investiert.

Straßensanierungen wurden durchgeführt, auch die neuen Buswartehäuschen haben zu einem schöneren Ortsbild beigetragen.



Neue Asphaltstockbahn

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch dem Obmann des Dorfvereins Herrn Georg Zawieschitzky und seiner Gattin danken, die sich sehr um die Verschönerung des Ortsbildes kümmern und immer wieder neue Ideen zur Umsetzung bringen (zB Asphaltstockbahn etc.).

In der letzten Gemeinderatsitzung wurde beschlossen die Straßenlaterne in Preinsfeld, Hofwiese, Siegenfeld und Rosental – insgesamt 138 Masten – auf LED umzurüsten.

2020 werden wir den Helenentalradweg in Sattelbach Richtung Alland gemeinsam mit der Gemeinde Alland in Angriff nehmen. Ebenso ist ein Ausbau des Radweges Gaaden – Heiligenkreuz sowie des Geh- und Radweges Siegenfeld – Rosental geplant.

Weiters wollen wir die Gaadnerstraße in Siegenfeld und die Gruberstraße in Heiligenkreuz neu gestalten.

Das Projekt „Gemeindezentrum und Dorfplatz“ soll 2020 ebenfalls geplant werden.

Zum Jahreswechsel möchte ich die Gelegenheit ergreifen und meinen Dank allen Bürgerinnen und Bürgern aussprechen, die sich mit großem Engagement für ein funktionierendes Zusammenleben unserer Gemeinde einsetzen.

Ich danke sehr herzlich für die unverzichtbare ehrenamtliche Arbeit in den Feuerwehren, der Pfarrgemeinde, der Musikkapelle, im Dorfverein und im Seniorenbund. Herzlichen Dank auch den Mitgliedern unseres Gemeinderates für die engagierte Zusammenarbeit, allen Bediensteten in Schule, Kindergarten



und Gemeinde, die sich bemühen, ihre Aufgaben bestmöglich zu erfüllen. Ebenso danke ich allen Helfern der Pflege- und Hilfsorganisationen und allen, die sich in irgendeiner Weise um das Gemeinwohl bemühen. Besonders bedanke ich mich bei jenen Personen, die öffentliche Flächen und vor allem die Blumenkistln der Gemeinde gepflegt und so das Ortsbild positiv gestaltet haben.

Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich Ihnen viel Freude in der Familie und genügend Zeit, sich wieder auf das Wesentliche zu besinnen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das Neue Jahr 2020!

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Erreicht: Zweiter Bus nach Baden morgens

Seit Jahren sind wir bemüht, während der Schulzeit am Morgen einen zweiten Bus rund um 07:00 Uhr bei der VOR zu bekommen. Denn der Kurs 114 wird von immer mehr Heiligenkreuzer, Siegenfelder und mittlerweile auch Gaadner Schulkindern genutzt und war daher täglich überfüllt. Im September konnten erstmals einige Kinder und Jugendliche, die bei der Haltestelle im Rosental zusteigen wollten, nicht mitfahren! Es ist uns nun endlich gelungen, bei der VOR einen zweiten Bus, der bis 13.12.2019 einige Minuten nach dem Kurs 114 von Heiligenkreuz über Gaaden und Siegenfeld nach Baden gefahren ist, zu bekommen. Nach Anfangsschwierigkeiten (der Bus kam manchmal früher oder auch später als im Fahrplan vorgesehen) hat sich die Situation eingespielt und der neue Kurs wird von Fahrgästen und Schülern sehr gut genutzt.

Wir haben uns nun – aufgrund zahlreicher Rückmeldungen – bei der VOR dafür eingesetzt, diesen zweiten zusätzlichen Bus etwas früher zu führen und im neuen Fahrplan wurde dies erfreulicherweise berücksichtigt. Damit ist sichergestellt, dass alle Fahrgäste ihre Anschlüsse in Baden erreichen und die Schülerinnen und Schüler pünktlich im Unterricht sind.

ACHTUNG: ab 15.12.2019 gilt ein neuer VOR-Fahrplan, dadurch gibt es auch eine kleine Änderung bei den beiden Bussen am Morgen.

Kurs 154 startet um 06:48 Uhr in Heiligenkreuz, ist um 06:54 Uhr in Gaaden, um 06:59 Uhr in Siegenfeld und kommt um 07:10 Uhr in Baden am Bahnhof an.

Kurs 114 fährt um 06:53 Uhr in Heiligenkreuz weg, kommt um 06:59 Uhr in Gaaden, um 07:04 Uhr in Siegenfeld und um 07:15 Uhr in Baden an. Diese beiden Kurse fahren, wie bisher, nur an Schultagen.

GR Doris Kretschmer



Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2020

Am **26. Jänner 2020** wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 26. Jänner 2020 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020, 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrie-

ben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag:

Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26.01.2020 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)



Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung!

WAHLZEITEN FÜR GMRW 2020 **26. Jänner 2020**

SPRENGEL 1
Heiligenkreuz, Volksschule
07:30 - 13:00 Uhr

SPRENGEL 2
Siegenfeld, Gemeindehaus
08:00 - 12:00 Uhr

Spende an die Feuerwehrjugend Siegenfeld und Heiligenkreuz

Peter Satran, Geschäftsführer des **Landgasthofs zur Cholerakapelle** im Helenental, spendete für die Feuerwehrjugend **Siegenfeld und Heiligenkreuz 40 Stück T-Shirts** mit Aufdruck, welche in den wöchentlichen Jugendstunden und bei diversen Veranstaltungen der Feuerwehrjugend Verwendung finden.



Peter Satran (Bild Mitte) mit der Abordnung der FF Siegenfeld und der Jugendfeuerwehr, welche die großzügige Spende entgegennehmen durften.

Durch eine weitere großzügige Spende der **Familie Satran** war es der Feuerwehr Siegenfeld möglich, **Wimpel** (siehe Foto) als Erinnerungsgeschenk im Rahmen der feierlichen Segnung des neu angekauften Einsatzfahrzeuges „HLF 2“ am Sonntag, 24. November zu verteilen.

Die Mitglieder der Feuerwehrjugend Siegenfeld und Heiligenkreuz bedanken sich sehr herzlich bei Familie Satran für die großzügige Unterstützung!



Mag. Astrid Hafner-Auinger, MA.

NEUE PRAXIS für

CRANIOSACRALE OSTEOPATHIE
und MENTALTRAINING

Babys, Kinder und Erwachsene
Termine nach Vereinbarung
Hausbesuche möglich

Preinsfeld 38, 2532 Heiligenkreuz
0650 21 234 19
astrid@ImmerMitDerRuhe.at

www.ImmerMitDerRuhe.at



GEMEINDE HEILIGENKREUZ

Bezirk Baden Land Niederösterreich

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Heiligenkreuz gelangt ein Dienstposten in der

BUCHHALTUNG

zur Nachbesetzung

Die Nachbesetzung erfolgt aufgrund einer Pensionierung (kontinuierliche Altersteilzeit) ab 1. Mai 2020 bis 31. Oktober 2024 mit einem Beschäftigungsausmaß von 20-Wochenstunden und soll ab 1. November 2024 auf ein Beschäftigungsausmaß von 40-Wochenstunden erhöht werden.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBL. 2420 in der derzeit geltenden Fassung.

Aufgabenbereich:

- Vorschreibung und Verbuchung Steuern und Abgaben
- Kunden- und Finanzbuchhaltung
- Führung Belegwesen und Kassenverwaltung
- Erstellung Voranschlag, Rechnungsabschluss und Bilanz der Gemeinde
- Allgemeinde Verwaltungsaufgaben lt. Stellenbeschreibung

Anstellerfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft od. EU-Bürger
2. Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
3. Eine abgeschlossene bürokaufmännische Ausbildung (Buchhaltung I und II)
4. Einschlägige Berufserfahrung, vorzugsweise im Bereich Buchhaltung, Rechnungs-, Finanz-, Bilanz- und Steuerwesen
5. Einwandfreier Leumund
6. Eventuelle Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse
7. Bereitschaft zur Weiterbildung (u. a. erfolgreiche Ablegung der Gemeindedienstprüfung)
8. Kommunikations- und Teamfähigkeit
9. sehr gute EDV-Kenntnisse: (Office, Internet, usw.)
10. Führerscheinklassen B
11. Männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben

Besonders von Vorteil aber nicht Voraussetzung wären:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Heiligenkreuz
- Bereitschaft im öffentlichen Leben der Gemeinde Heiligenkreuz mitzuwirken
- Erfahrung in Gemeindeangelegenheiten

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes, aller Zeugnisse und Befähigungsnachweise an die Gemeinde Heiligenkreuz zu richten.

Die Bewerbungsfrist endet am **31.01.2020**.

Die näher in Betracht gezogenen BewerberInnen werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Der Bürgermeister:


Franz Winter



Alle Jahre wieder...

.....rücken die Feuerwehren unseres Landes in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig müssen die Feuerwehren rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund dreimal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die



- Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
 - Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
 - Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
 - Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit

Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen

Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche und sichere Advent- und Weihnachtszeit!

*Ihr Zivilschutzbeauftragter
GR Christian Schalk MBA, akad.BM*



**Wählen stärkt
WKNÖ-WAHL
2. - 4. März 2020**

Wahlberechtigt: Alle per 22.11.2019 aktiven Gewerbetreibenden

Nächstgelegene Wahllokale: Wirtschaftskammer Baden, Bahngasse
Weitere: Gemeindeämter Berndorf, Ebreichsdorf, Leobersdorf und Traiskirchen

Wählen Sie bequem mit Wahlkarte: Einfach anfordern bei der Wirtschaftskammer Baden, Email an: baden@wknoe.at, Tel: 02252 48312



Dorfgemeinschaft Heiligenkreuz – Siegenfeld

Jahresrückblick 2019

Februar

- Kinderfasching mit Animateur (Organisation durch Frau Karin Kohlmayr danke dafür) im Gasthaus Skilitz in Siegenfeld wo viele Kinder teilnahmen!

April

- div. Grünraumarbeiten und Reinigung der Sägestiege; danke an die Frauen Vroni Hödlmoser, Steffi Buger, Martina Bella, Christine Zawieschitzky, Herren Raimund Ruetz, Gerald Lindbichler
- Maibaum aufstellen – Kinderprogramm organisiert von Kinder für Kinder, unter der Obhut von Frau Alexandra Schwalm, das reichlich angenommen wurde! Danke

Mai

- Kläranlagenführung mit Herrn Peter Wollein mit anschließender Verpflegung. Danke!
- Bepflanzen der Blumentröge sowie anschließendes Aufstellen in der Gemeinde. Danke an die Damen und Herren der Grünraumtruppe!
- 2 Führungen „Verborgene Klosterschätze“ mit Altabt Gregor Henckel-Donnersmarck, trotz Behinderung am Arm, wo viele Besucher von den Kunstschatzen und den Ausführungen unseres Altabtes begeistert waren. Danke!

Juni

- Inbetriebnahme der Asphaltstockbahn: zur Zeit sind 16 gebrauchte Asphaltstöcke vorhanden; davon wurde je ein Stock gesponsert von: Frau Birgit Chochola, Frau Luise Fahrenberger und den Herren Christof Schöny, Christian Schalk, Johannes Grasel, Johann Dulhofer, Marc Breit, Karl Heinz Kobberwein, Anton Steiner, Georg Zawieschitzky mit Gattin Christine. Danke dafür!
- Mit € 2.000,- beteiligte sich der Dorfverein für einen neuen Belag für die Asphaltbahn!
- Wappenlauf (organisiert von Frau Maria Schmid-Schmidfelden und Helfern); Großer Erfolg mit Spende an die Stiftung Kindertraum. Danke an die Organisation und alle Helfer!

Juli

- Radweg mit Rastplatzreinigung unter der Leitung von Herrn Christoph Hödlmoser; danke an die Helfer Vroni und Eva Hödlmoser, Birgit Chochola mit Sascha und Sylvester, Anita Orthner mit Constantin, Christine und Georg Zawieschitzky

August

- Tag der offenen Gärten bei Fam. Hödlmoser und Fam. Springnagel mit toller Bewirtung und künstlerischem bzw. spielerischem Programm. Es war ein sehr kurzweiliger Nachmittag und Abend/Nacht. Vielen Dank dafür!

September

- Kinderspielefest in Siegenfeld organisiert von Doris Gruber & Alexandra Schwalm mit Cafe im KommZ wo sich viele Kinder im Spiel entfalten und Eltern den Nachmittag genießen konnten. Danke dafür!
- Erntedank in Siegenfeld; wie alle Jahre hat Frau Maria Schmid-Schmidfelden dafür die Erntedankkrone gestaltet, danach Buffet untermalt von der Musikkapelle Heiligenkreuz. Danke an alle Organisatoren!
- 2 Führungen „Verborgene Klosterschätze“ mit Altabt Gregor Henckel-Donnersmarck; vielen Dank! (auch Besucher vom Dorfverein Aspang nahmen an der Führung teil)
- Asphaltstockturnier beim Feuerwehrfest zwischen den Feuerwehren HK–SF–Sittendorf und der Gemeinde. Die FF-Heiligenkreuz gewann. (Preis: Wanderpokal und eine Kiste Bier) Gratulation!

Mai – Oktober

- Blumen und Stauden gießen, Unkraut jäten, Rosen und Stauden zurückschneiden, verblühte Rispen abtrennen. Danke an die Grünraumhelfer!

November

- 1200 Stück Tulpenzwiebeln gesetzt, 10 Bäume eingepflanzt; dafür einen besonderen Dank an die Frauen Martina Bella, Anita Orthner, Vroni Hödlmoser, Christine Zawieschitzky sowie den Herren Christoph Hödlmoser und Georg Zawieschitzky.
- Die Gemeindearbeiter haben beim Asphaltstockplatz eine Flutlichtanlage errichtet, bei der sich der Dorfverein finanziell beteiligt hat.
- Weihnachtsaktion der Johanniter: Birgit Chochola sammelt bis 29.11. Kartons mit Spendengaben laut Aufstellungsliste mit einem Warenwert von € 30.- um Menschen in Südost-Europa zu helfen. Vielen Dank an Birgit und die Spender!
- Adventmarkt in Siegenfeld; Danke an alle Helfer für das Vorbereiten und das gute Gelingen!

Für die ganzjährigen „Büroöffentlichkeitsarbeiten“ und Finanzarbeiten möchte ich mich bei den Damen Birgit Chochola, Sonja Höretzeder, Anita Orthner und Herrn Wolfgang Feltrini für ihre Beiträge bedanken.

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern für die eingezahlten Mitgliedsbeiträge und Spenden bedanken, denn ohne diese Geldmittel wäre vieles nicht möglich geworden, vielen Dank!

Allen Dorfbewohnern wünsche ich ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2020!
Prosit
Georg Zawieschitzky



Weihnachtsmarkt in Siegenfeld

Von Samstag, 30.11. bis Sonntag 01.12.2019 fand im KOMMZ in Siegenfeld ein kleiner Weihnachtsmarkt statt. Die nette Tradition der letzten Jahre, dass Adventkränze geschmückt und verkauft werden, wurde um viele schöne selbstgebastelte und selbstproduzierte Ideen erweitert. Selbstgenähte Decken, gefilzte Patschen, Weihnachtsschmuck, Bienenwachstücher, Lunch Bags, Kerzen, Lavendelsackerl, Marmeladen, Schnäpse, Essig, Honig und anderes mehr wurden angebo-

ten. Heißgetränke und Kuchen luden zum Verweilen ein. Die eingenommenen Spenden werden an die VinziRast am Lande und das Ö3-Weihnachtswunder weitergeleitet. Wir danken allen, die bei uns vorbeigekommen sind, für die netten Begegnungen und wünschen ein ruhiges und friedvolles Weihnachtsfest!

Das Siegenfelder Weihnachtsteam





Blaulichtreport **der Feuerwehr Siegenfeld**



Willkommen in Siegenfeld - Ein neues Einsatzfahrzeug für unseren Heimatort

Nach zweijähriger Planung- und Bauzeit war es am 28. Oktober 2019 soweit. Eine Abordnung der Feuerwehr Siegenfeld konnte das neue Hilfeleistungsfahrzeug 2 welches den Funkrufnamen „Rüstlösch Siegenfeld“ trägt von der Firma Magirus Lohr in Kainbach bei Graz übernehmen und nach Siegenfeld überstellen.

Knapp drei Jahrzehnte stand das bisherige Tanklöschfahrzeug für Siegenfeld im Einsatz. Die fortschreitende technische Ausrüstung und die steigenden Anforderungen an die freiwilligen Feuerwehren haben es erfordert ein neues, dem technischen Standard entsprechendes Fahrzeug anzukaufen. Beim Fahrgestell handelt es sich um einen IVECO mit Allradantrieb, Euro 6 Technologie und einem Schaltgetriebe. Das Fahrzeug bietet Platz für neun Mitglieder.

Neben zahlreichen Gerätschaften für den Brand-, technischen und Schadstoffeinsatz (z.B. akkubetriebene Rettungsgerät (Schere, Spreizer,)), Hebekissen, Hochleistungslüfter, 14 KVA Stromerzeuger, ...) ist das Fahrzeug mit einer 5 Tonnen Rahmenseilwinde, einem Wasserwerfer und einem Lichtmast mit LED Technologie ausgestattet. Das Hilfeleistungsfahrzeug verfügt über eine Einbaupumpe, Schnellangriffseinrichtung und einem 3000 Liter Löschwassertank.



Der 24. November 2019 stellte einen weiteren Höhepunkt in der 128-jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Siegenfeld dar. An diesem Tag segnete Pfarrer P. Severin Wurdack und Pater Moses im Rahmen einer im Feuerwehrhaus abgehaltenen Feldmesse das neue Hilfeleistungsfahrzeug der FF Siegenfeld. Für die schwungvolle musikalische Begleitung des Festaktes sorgte die Musikkapelle Heiligenkreuz unter der Leitung von Frau Katharina Rankl.

Bei seiner Ansprache konnte Kommandant Roland Wagenhofer neben der zahlreich anwesenden Bevölkerung auch mehrere Ehrengäste, darunter in Vertretung von Landeshauptfrau Stv. Dr. Stephan Pernkopf den Bürgermeister aus Pfaffstätten und Landtagsabgeordneten Herr Christoph Kainz, die Bezirkshauptfrau des Bezirks Baden Frau Mag. Verena Sonnleitner, die Bürgermeister der Gemeinden Heiligenkreuz Herr Franz Winter, Gemeinde Gaaden Herr Rainer Schramm und der Marktgemeinde Alland Herr Dipl. Ing. Ludwig Köck, Bezirkskommandant Stv. Brandrat Alexander Wolf und das Kommando des Abschnitts Baden Land unter der Leitung von Brandrat Wolfgang Zöchling-Schlemmer begrüßen.

Kommandant Wagenhofer berichtete in seiner Rede über die Anforderung des Fahrzeuges und die Notwendigkeit der eingebauten Gerätschaften und Beladung, welche die Sicherheit der Siegenfelder Bevölkerung für die nächsten Jahrzehnte gewährleistet. Die seitens der Gemeinde Heiligenkreuz angestrebte Drittellösung die Finanzierung des Fahrzeuges betreffend und der geleistete Beitrag von der Feuerwehr Siegenfeld von € 80.000.- fand ebenfalls Erwähnung. Er dankte der Fahrzeugpatin Frau Mag. Katharina Lachout und allen, welche sich für dieses Fahrzeug engagiert haben und die Finanzierung und Anschaffung unterstützten.

Die Festredner Bürgermeister Franz Winter, BR Alexander Wolf, Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner und Landtagsabgeordneter Christoph Kainz lobten in ihren Ansprachen die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren, sprachen über die Anforderungen im Feuerwehrwesen, erwähnten die mit der Fahrzeugbeschaffung verbundenen Investitionen in die Feuerwehren und betonten die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engagements und zeigten sich über die Gründung der Feuerwehrjugend Siegenfeld sehr erfreut.

Im Rahmen des Festaktes wurde den langjährig verdienten Kameraden der FF Siegenfeld, Herr OBI Michael Grabner und EV Wolfgang Kornigg Dank und Anerkennung in Form einer Ehrenurkunde und einer Statue des Schutzpatrons der Feuerwehren, der Hl. Florian ausgesprochen.

Fahrmeister Martin Fischer wurde zum Löschmeister befördert und HFM Christian Osterbauer erhielt eine Ehrenurkunde seitens der Gemeinde Heiligenkreuz für 25. Jahre Dienst im Feuerwehrwesen.

Im Anschluss an den Festakt fand ein Frühschoppen statt, bei dem das Hilfeleistungsfahrzeug von der Bevölkerung besichtigt wurde.

Die Mitglieder der FF Siegenfeld wünschen Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute, Gesundheit, Freude und Erfolg im Neuen Jahr 2020!



Ehrenamtlich für Siegenfeld!



Einsätze



Verkehrsunfall B11



PKW in Vollbrand L128



Verkehrsunfall auf der A21



Sturmeinsatz: Baum über Straße



Fahrzeugbrand Autobahnabfahrt A21

Übung: Verkehrsunfall mit Menschenrettung

Unsere Kameraden LM Hannes Hohlagschwandtner und LM Martin Ganser organisierten eine Technische Übung. Angenommen wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen, es wurden die richtige Handhabung mit dem hydraulischen Rettungsgerät sowie die schonende Menschenrettung aus KFZ geübt. Im Anschluss wurden die beteiligten Unfallfahrzeuge mittels Seilwinde und Kran unseres Lastfahrzeuges geborgen.



Mehr Infos u. Fotos unter: www.ff-heiligenkreuz.at

Sonstiges

Trachtenfest 2019

Unser erstes Trachtenfest im neuen FF-Haus im September war ein großer Erfolg.



Ein besonderes Highlight war die Angelobung der Feuerwehrjugend Heiligenkreuz und Siegenfeld im Zuge der Feldmesse am Sonntag!



Grundausbildung abgeschlossen!

Wir freuen uns mit unseren Kameraden Tobias Weissenhofer, Florian Rankl, Gottfried Rankl, Mario Klumaier und Manuel Putz, die vor kurzem alle das Modul „Abschluss Truppmann“ erfolgreich absolvierten und somit die Grundausbildung in der Feuerwehr abschließen konnten!

Einschreibung in die VS für das Schuljahr 2020/21

Am Mittwoch **29. Jänner 2020** wird zur Vorstellung und Einschreibung in die Volksschule eingeladen. Für alle im Gemeindegebiet wohnenden Kinder ist der zuständige Pflichtschulsprengel die Volksschule Heiligenkreuz.

Im nächsten Schuljahr werden alle Kinder, die in der Zeit zwischen 1. September 2013 und 31. August 2014 geboren sind, schulpflichtig.

Bei der Einschreibung sollen die Kinder einen positiven Eindruck von der Schule erhalten, um sich auf den Schulalltag freuen zu können. Eine der wichtigsten Phasen des Lernens stellt der Einstieg in das Leben der Schule dar. In der persönlichen Atmosphäre unserer Schule sind dafür sehr günstige Voraussetzungen gegeben.

Folgende Unterlagen sind von den Eltern mitzubringen:

Geburtsurkunde, Taufschein, Staatsbürgerschaftsnachweis, Meldezettel, Sozialversicherungsnummer und Portfoliomappe vom Kindergarten. Bitte geben Sie Ihren möglichen Bedarf für eine

Nachmittagsbetreuung schon bei der Schuleinschreibung bekannt.

Für den Schnuppertag laden wir am **10. Juni 2020** von 9:30 bis 11:30 Uhr ein (Einladung dafür folgt).

Über unsere Schule erhalten Sie auch Auskunft im Internet unter volksschule.heiligenkreuz.at Beachten Sie auch die News und das Archiv!

Der Termin:

29. Jänner 2020 von 15:00 - 17:30 Uhr

Den Eltern wird gesondert Information zugesandt.

Etwaige Anfragen vor dem Termin unter 02258/8730, Mittagszeit.

Auf das Kennenlernen freuen sich Andrea Märzweiler und das Team der Volksschule Heiligenkreuz.

Kindergarteneinschreibung für das Jahr 2020/21

Rund 60 Kinder besuchen derzeit unsere Kindergärten der Gemeinde. Dabei wird täglich ein warmes Mittagessen und eine Nachmittagsbetreuung angeboten. Die Gemeinde investiert aber auch Geld in den Kindergartentransport.

Am **Mittwoch, 29. Jänner 2020** laden wir Sie herzlich zur Kindergarteneinschreibung ein.

13:00 - 15:00 Uhr
Am Gemeindeamt

Erst wenn alle Anmeldungen eingelangt sind, können wir für das kommende Kindergartenjahr die endgültige Einteilung der Kinder in die Kindergärten, bzw. in die Gruppen vornehmen.

Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, kontaktieren Sie bitte den

- *Kindergarten Heiligenkreuz unter 02258/8731 oder*

- *Kindergarten Siegenfeld unter 02252/820726*

um einen neuen Termin zu vereinbaren.

Kinder, die im Laufe des Kindergartenjahres 2020/21 2,5 Jahre alt werden, können entsprechend der vorhandenen Plätze in einen Kindergarten der Gemeinde aufgenommen werden.

Mitzubringen: Meldezettel des Kindes und der Eltern, Mutter-Kind Pass

Nachhilfe

Für alle Schüler von 10 - 15 Jahren in Mathematik, Deutsch und Englisch. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche möglich.

Andrea Schuh MA
0664/208 35 48

Feuerwerkskörper, Pyrotechnische Gegenstände

Zu den Feierlichkeiten anlässlich des Jahreswechsels bitten wir Sie herzlich um Beachtung der gesetzlichen Vorschriften zur Verwendung von Leuchtraketen und Knallkörpern. Wir bitten Sie, trotz ausgelassener Feierlaune auf Anrainer, Kleinkinder und Haustiere besonders zu achten.

Pyrotechnikgesetz 2010

Es regelt Besitz, Verwendung, Überlassung und Inverkehrbringen von pyrotechnischen Gegenständen.

Nachstehend einige Infos über dieses Gesetz.

Einteilung der pyrotechnischen Gegenstände

- Feuerwerkskörper: je nach Gefährlichkeit Kategorie F1 bis F4;
- pyrotechnische Gegenstände für Bühne und Theater: je nach Gefährlichkeit Kategorie T1 bis T2;
- sonstige pyrotechnische Gegenstände: je nach Gefährlichkeit Kategorie P1 bis P2;
- lose pyrotechnische Sätze: je nach Gefährlichkeit Kategorie S1 bis S2.

Besitz und Verwendung, Ausbildung und Pyrotechnik Ausweis

Das Mindestalter für Besitz und Verwendung beträgt bei der Kategorie F1 12 Jahre, bei den Kategorien F2 und S1 16 Jahre und sonst 18 Jahre.

Für pyrotechnischer Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2, S2 und P2 sind zusätzlich Sachkenntnisse und eine behördliche Bewilligung von der Bezirkshauptmannschaft erforderlich (Pyrotechnik-Ausweis). Böllerschießen ist nur mit einer behördlichen Bewilligung unter Einhaltung bestimmter Bedingungen erlaubt.

Personen mit einer Berechtigung zu Besitz und Verwendung von Mittel- oder Großfeuerwerken im Sinn des Pyrotechnikgesetzes 1974 können bis

4. Juli 2020 einen Pyrotechnikausweis für die entsprechenden Kategorien beantragen. Das gilt sinngemäß auch für verlässliche Personen, die bereits ausreichende Fachkenntnis über Bühnen- und Theaterpyrotechnik erworben haben.

Verbote und Sicherheitsabstände

Der Besitz und die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen, die nicht richtig gekennzeichnet bzw. die nicht verkehrsfähig sind, sind grundsätzlich verboten. Verbote bestehen weiters für reizerzeugende pyrotechnische Gegenstände und Knallkörper mit Blitzknallsatz. Pyrotechnische Gegenstände der Kategorien F1, F2, T1 und P1 dürfen im allgemeinen nur einzeln und von einander getrennt angezündet werden.

In geschlossenen Räumen dürfen nur pyrotechnische Gegenstände verwendet werden, die dafür vorgesehen sind.

Generell sind bei der Verwendung die in der Kennzeichnung angegebenen Mindestabstände zu Personen, Tieren und explosions- oder brandgefährdeten Objekten einzuhalten.

Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 ist im Ortsgebiet prinzipiell verboten. Der Bürgermeister kann per Verordnung Ausnahmen festlegen. Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenanstalten, Altersheimen etc. sowie bei Brand- oder Explosionsgefahr (z.B. in der Nähe von Tankstellen) ist verboten.

VERORDNUNG

Gemäß Pyrotechnikgesetz 2010 § 38 hebt der Bürgermeister das Verbot über die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde Heiligenkreuz während der Zeit vom 31. Dezember 2019 und 1. Jänner 2020 auf.

Heizkostenzuschuss

Das Land Niederösterreich gewährt auch heuer einen Heizkostenzuschuss. Die Höhe des NÖ Heizkostenzuschusses beträgt für die Heizperiode 2019/20 pro Haushalt einmalig **€ 135,-**.

Der Gemeinderat hat in diesem Jahr ebenfalls beschlossen, einen Heizkostenzuschuss durch die Gemeinde zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss der Gemeinde wird allenfalls zusätzlich zu einem Heizkostenzuschuss des Bundes bzw. des Landes gewährt. Für die Heizperiode 2019/20 wurde die Höhe mit **€ 70,-** festgelegt.

Für den Heizkostenzuschuss der Gemeinde ist eine Antragstellung bei der Gemeinde erforderlich.

Es gelten nachstehende Richtsätze

Tabelle der Einkommenshöchstgrenze (Brutto):

Alleinstehend	€ 966,65
Ehepaar, Lebensgem.	€ 1.115,81
Erhöhung pro Kind	€ 149,15
3. erwachsene Person	€ 482,69

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes zur Verfügung.

Dorfgemeinschaft Heiligenkreuz - Siegenfeld

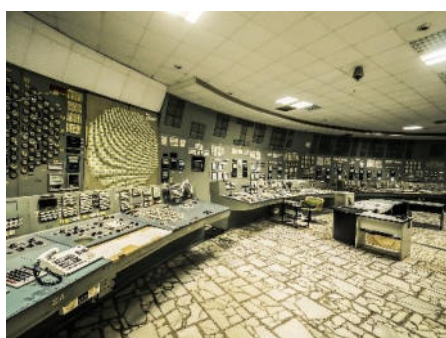
Liebe Dorfbewohner!

Im vergangenen Sommer 2019 besuchte unser Vereinsmitglied Karlheinz Wachsenegger die Sperrzone rund um das Atomkraftwerk Tschernobyl und lädt zu einem Vortrag ein:



Im Rahmen einer Multimediovorführung wird er Aufnahmen und Hintergrundinformationen rund um den zerstörten Reaktorblock 4 sowie die negativen Auswirkungen auf Städte, Gebäude und Umwelt innerhalb der Sperrzone präsentieren.

Zu sehen sein werden die Steuerzentrale, Rechenzentrum, allgemeine Ansichten des AKW sowie Objekte und Locations in Prybyat, Kopatschi, Tschernobyl sowie der Radarstation Duga 1.



Steuerzentrale AKW Tschernobyl



Rummelplatz in Prypjat



Schwimmbad Lazurni in Prypjat

Wann: Fr 28. Februar 2020
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Stiftsgasthaus Heiligenkreuz
Freier Eintritt: freiwillige Spenden werden an die „St. Anna Kinderkrebsforschung“ überwiesen.

FEUERWEHR

BALL



FF HEILIGENKREUZ

Samstag, 04. Jänner 2020

Im Klostergasthof
Heiligenkreuz

Einlass ab 19:00 Uhr
Abendkasse € 8,-
für Unterhaltung sorgen

**Tombolaverlosung
und Juxbazar**

Mehr Infos: www.ff-heiligenkreuz.at



 **TUI** DAS REISEBÜRO

2500 Baden, Josefsplatz 6
Tel.: 050 884 214-0
e-mail: baden@tui.at

SPARKASSE 
Baden

Was zählt, sind die Menschen.

Wie jedes Jahr bitten wir Sie auch heuer wieder um eine Spende für Juxbazar und Tombola.

Um diese werden unsere Kameraden am Vormittag des 4. Jäanners 2020 in Heiligenkreuz, Preinsfeld, Sattelbach, Schwechatbach und Füllenberg bei Ihnen vorsprechen und zugleich verbilligte Vorverkaufskarten anbieten.

Schneeräumung

Die Pflichten der Anrainer gemäß § 93 StVO

Für die Schneeräumung ist es unerheblich, ob der Gehsteig direkt an das Grundstück angrenzt, oder ob sich dazwischen ein Grünstreifen befindet.

Der Winter ist da und damit wird jährlich die Frage aufgeworfen, wer für die Schneeräumung der Gehsteige zuständig ist. Auf diese Frage gibt § 93 der StVO 1960 eine eindeutige Antwort.

Gemäß § 93 Abs.1 leg.cit. haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft vorhandenen Gehsteige und Gehwege, die von der Grundgrenze nicht weiter als 3 Meter entfernt gelegen sind, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind.

Dabei ist es unerheblich, ob der Gehsteig unmittelbar an die Liegenschaftsgrenze angrenzt oder ob dazwischen noch ein Grünstreifen besteht. Zu beachten ist, dass nicht nur jene Gehsteigteile zu bestreuen sind, die innerhalb einer Entfernung von drei Meter zur Grundstücksgrenze liegen, sondern die gesamte Gehsteigfläche, wenn der Beginn des Gehsteiges von der Grundstücksgrenze nicht mehr als drei Meter entfernt ist.

Im Sinne Ihrer Sicherheit bitten wir Sie auch, die auf öffentliches Gut überhängenden Äste und Zweige zurück zu schneiden, damit diese bei starken Schneebefällen oder nassem Schnee nicht brechen oder auf das öffentliche Gut hängen.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Weiters umfasst die Schneeräumungspflicht nach § 93 StVO auch die Abfuhr der Schneeanhäufun-

gen und zwar nicht nur hinsichtlich des witterungsbedingt dort liegenden Schnees, sondern auch auf den durch einen Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig gebrachten Schnee (VwGH 28.10.1988, 88/18/0314).

Bei andauerndem Schneefall oder Eisglätte ist es zumutbar, auch mehrmals am Tag den Gehsteig zu reinigen und zu bestreuen. Die Reinigungs- und Streupflicht besteht an allen Tagen, also auch an Sonn- und Feiertagen. Die Vernachlässigung oder Unterlassung der Reinigungs- und Streupflicht stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist strafbar. Außerdem kann es bei Unfällen, die auf fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind, zu strafrechtlichen Verurteilungen und Schadenersatzklagen kommen.

Ferner haben die Grundeigentümer dafür Sorge zu tragen, dass auch gegen Dachlawinen abgesichert wird. Andernfalls haftet dieser für einen aus einer schuldhaften Unterlassung dieser Verpflichtung entstehenden Schaden. Weiters muss dafür gesorgt werden, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden. (§ 93 Abs. 2 leg. cit.). Durch all diese Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht behindert oder gefährdet werden. Wenn nötig, sind gefährdete Straßenstellen abzuschranken.

Auch wenn Gemeindemitarbeiter bei ihren Räumtätigkeiten Gehsteige räumen, ist immer der Liegenschaftseigentümer dafür verantwortlich!

Parken ohne Verkehrsbehinderung

Vor allem im Winter ist das ungehinderte Vorbeikommen an den parkenden Fahrzeugen sehr wichtig, da ansonst die Schneeräumung behindert wird. Fahrzeuge dürfen auf öffentlichen Straßen nur so geparkt werden, dass mindestens 2 Fahrstreifen frei bleiben.

Im Fall einer Behinderung der Schneeräumung bzw. einer Verkehrsbehinderung durch verkehrswidrig geparkte Fahrzeuge bleibt der Gemeinde nur ein kostenpflichtiges Abschleppen des betroffenen Fahrzeuges.

Wir ersuchen Sie, dies zu beachten.

Christbaumabholung

Am Montag, **13. Jänner 2020** werden die Christbäume von den Gemeindebediensteten eingesammelt. Stellen Sie an diesem Tag den Christbaum vor 8.00 Uhr an die Grundstücksgrenze. Christbäume ohne Rückstände werden eingesammelt und der Forstverwaltung Heiligenkreuz übergeben.

Christbäume mit Rückständen und Baumbehang oder Baumschmuck können nicht ohne Aufwand verwertet werden und werden daher nicht mitgenommen.

Dieses Service führt die Gemeinde in Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung durch.

EINLADUNG

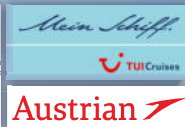
Donnerstag, 30.01.2020

Beginn: 18:30 | Einlass 18:00 Uhr

Klostergasthof Stift Heiligenkreuz
Markgraf-Leopold-Platz 4
2532 Heiligenkreuz

Im Anschluss laden wir zu einem warmen Buffet.

Wegen begrenzter Platzanzahl bitten wir um verbindliche Anmeldung bis 23.01.2020!



TUI MEIN SCHIFF®
HOCHSEEKREUZFAHRTEN &
GTA SKYWAYS FLUSSKREUZFAHRT
MOSKAU – ST. PETERSBURG

Herzliche Grüße von Ihrem REISEWELT Team Mödling!

Enzersdorfer Straße 7 | 2340 Mödling | Michaela Strutzenberger | Tel: +43 2236/8654030 | m.strutzenberger@reisewelt.at

Zur Erinnerung: Wassersähler und -leitungen vor Frost schützen!

Frost und Eis bringen nicht nur Winterfreuden. Mancher Haus- oder Wohnungseigentümer erinnert sich mit Schrecken an vereiste Wasseranschlüsse, Wassersähler oder -leitungen.

Hier gilt: "Vorbeugen ist besser als Auftauen!"

Unsere Tipps sollen Ihnen helfen, Haus und Wohnung winterfit zu machen:

Der Winter steht vor der Türe!

Machen Sie einen Rundgang durch Ihr Haus und drehen Sie alle Raumthermostate, auch in wenig benutzten Räumen, auf Frostschutzfunktion. Kältebrücken im Bereich der Hausinstallation sollten unbedingt vermieden werden, d.h. Türen, Fenster, Lichtschächte und andere Öffnungen, die nach draußen führen, dürfen nicht ständig geöffnet oder gekippt sein. Lüften Sie, indem Sie die Fenster kurze Zeit weit öffnen.

Wichtig: Nicht alle Gebäude- und Hausratversicherungen kommen für Frostschäden auf!

Hof und Garten

Entleeren Sie alle Leitungen, die nach draußen führen. Um das Anfrieren und damit die Beschädigung von Dichtungen zu vermeiden, sollten Sie die Wasserhähne der entleerten Leitungen offen lassen.

Garage, Keller, Nutzraum

Packen Sie Apparaturen, Wassersähler und Leitun-

gen in wärmedämmendes Material, wie z.B. Schaumstoff oder Holzwolle. Dichten Sie Fenster und Türen in den Räumen, in denen sich Wasserleitungen und Wassersähler befinden, ab. Vor allen Dingen, wenn diese frei liegen. Tauschen Sie zerbrochene Fensterscheiben rechtzeitig aus oder kleben Sie die beschädigten Scheiben mit dicker Folie zu.

Achtung:

Der Wassersählerschacht bzw. der Absperrhahn muss immer frei zugänglich bleiben, damit man sich im Notfall nicht erst durch Berge von alten Haushaltsgegenständen kämpfen oder den Schacht erst vom Schlamm befreien muss!

Sie fahren in die Ferien und zu Hause ist Winter!

Wenn Sie bei Ihrer Heimkehr keine böse Überraschung erleben möchten, weil die Rohre plötzlich zugefroren sind, dann denken Sie bitte daran: "Niemals ganz die Heizung abstellen!"

Weitere vorbeugende Maßnahmen: "Vor der Abreise den Haupthahn sperren, alle Hähne öffnen und sämtliche Leitungen leer laufen lassen."

Es ist passiert - die Leitung ist zugefroren!

Ist das Unglück passiert und doch eine Leitung zugefroren, dann schließen Sie bitte sofort den Haupthahn und rufen einen Installateur.

Einladung zu den
Neujahrskonzerten

der

**Musikkapelle
Heiligenkreuz**



ZVR:266327084

am 1. Jänner 2020 um 15 Uhr

und

am 3. Jänner 2020 um 19 Uhr

im

Kaisersaal Stift Heiligenkreuz

Eintritt: Freie Spende
Zählkarte erforderlich!

Erhältlich bei Friseur Wallisch und bei Obfrau Ute Reumüller
Tel.: 0664/73917771

3. Neujahrskonzert im Glassalon Neuhaus: 5. Jänner 2020, 17 Uhr
Veranstalter: Marktgemeinde Weißenbach / Triesting

Neues von der Musikkapelle

Von unseren zahlreichen Aktivitäten im Herbst möchten wir eine besonders hervorheben, nämlich den Seminartag im Oktober mit dem Musikpädagogen, Opersänger und Trompeter Robert Kreutzer.



Was auf den Fotos wie ein Wellnessstag aussieht, war ein intensives Atemtraining. Das richtige Atmen ist ja für uns Musikanten essentiell.

Alle instrumentaltechnischen und musikalischen Aspekte beim Bläser hängen von der Atemtechnik ab, dazu gehören unter anderem Artikulation, Intonation, Ansatztechnik, Klangvolumen und Klangqualität.

In dem Training übten wir, das eingatmete Luftvolumen aktiv auszuatmen und mit dieser Luft unser Instrument zum Klingen zu bringen. Dabei soll ein



zu starkes Anspannen der Atemmuskulatur vermieden werden. Ziel des richtigen Atmens ist, die Stimmklappen beim Ausatemvorgang immer offen zu halten.

Von unseren Auftritten im Herbst berichten wir diesmal mit Fotos. Vielen Dank für Ihren Besuch.

Die Neujahrskonzerte stehen vor der Türe – sichern sie sich rasch eine Zählkarte, wir freuen uns, Sie schwungvoll-musikalisch im Neuen Jahr begrüßen zu dürfen.

Jetzt wünschen wir Ihnen noch einige ruhige Adventtage und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

*Herzlichst Ihre
Musikkapelle Heiligenkreuz*



Feuerwehrfest in Heiligenkreuz



Erntedankfest in Heiligenkreuz



Allerheiligen in Heiligenkreuz

Veranstungskalender 2020

01. + 03.01.2020	15 + 19 Uhr	Neujahrskonzerte Musikkapelle HK, im Stift Heiligenkreuz
04.01.2020	ab 19 Uhr	FF-Ball, im Klostergasthof
06.01.2020	17 Uhr	Neujahrskonzert Musikkapelle HK, in Neuhaus
16.02.2020	15 - 18 Uhr	Siegenfelder Kinderfasching, im Gasthof Skilitz
23.03.2020	ab 15 Uhr	Kinderfasching Heiligenkreuz, Klostergasthof

Installationen ROMAN NAGL e.U.

GAS - WASSER - SOLAR - HEIZUNG



- Neuinstallationen
- Reparaturen
- Sanierungen
- Rohrreinigung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- sämtliche Heizungsanlagen: Pellets, Stückholz, Öl, GAS, Wärmepumpen..
- Auftauen von gefrorenen Leitungen
- Schonende Mauerdurchbrüche dank Kernbohrungen

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber: Gemeinde Heiligenkreuz.
Erstellung und Gestaltung: Corinna Reumann
 Erscheinungsort und Verlagspostamt 2532 Heiligenkreuz.
 Für den Inhalt verantwortlich: Franz Winter

Monika Mayerhofer

Wirtschaftstreuhänder – Steuerberater



Monika Mayerhofer

Sparbach 25, 2393 Sittendorf

Tel./Fax: 02237/7471 od. 0664/3854089

office@mmayerhofer.at

www.mmayerhofer.at

LEISTUNGEN

- Lohnverrechnung zum Fixpreis
- Laufende Buchhaltung
- Jahresausgleich - Arbeitnehmerveranlagung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Steuerberatung und Schnittstelle zu Ämtern
- Begleitung bei Prüfungsverfahren
- Gründungsberatung
- Kostenloses Erstgespräch

Bei uns sind Sie mehr als nur Klient. Kundenwünsche sind uns wichtig!

GEMEINDE HEILIGENKREUZ

Hauptstraße 7
 2532 Heiligenkreuz

T: +43 (0) 2258 / 8720

F: +43 (0) 2258 / 8721

E: gemeinde@heiligenkreuz.gv.at

www.heiligenkreuz.at